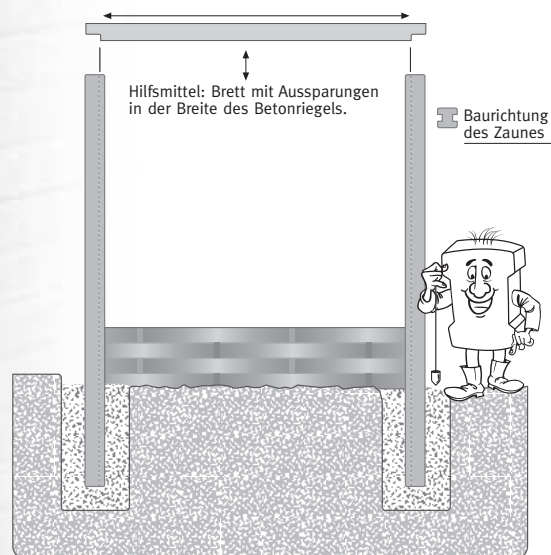
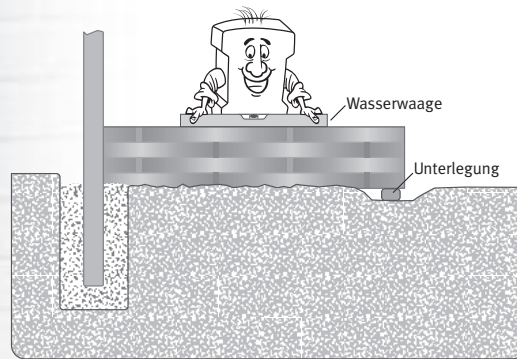
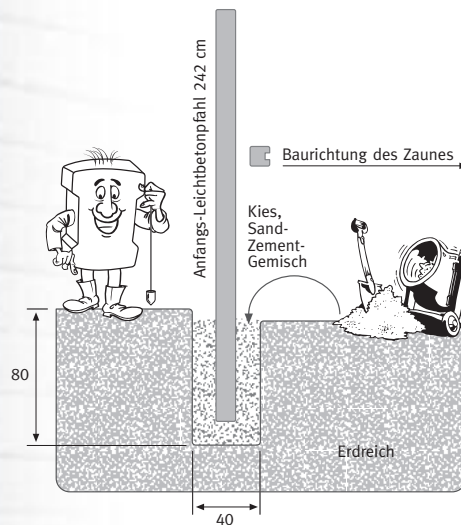
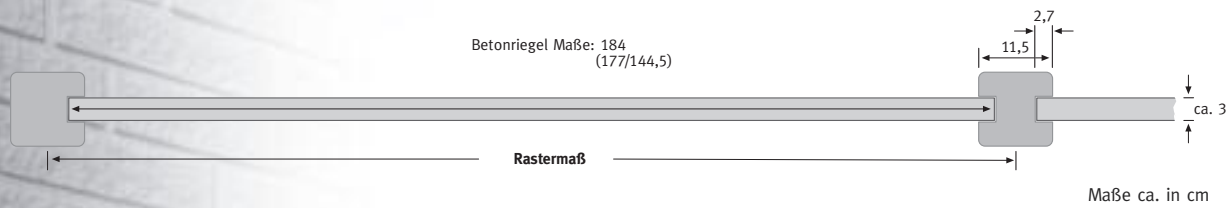


# Montage Feiter-Betonzäune und FB-Royal-Duplex



Ob Feiter-Beton-, Holzdekorzäune oder FB-Royal-Duplex – Einbau und Montage Ihres neuen Zaunes entscheiden darüber, ob Sie sich später am vollendeten Werk erfreuen können. Horizontale oder vertikale Schief lagen, nicht exakte Pfostenabstände oder mangelnde Fluchtung sind vermeidbar, wenn Sie die nachstehenden Montageanleitungen genauestens beachten und danach arbeiten. Bitte erst durchlesen und dann mit der Arbeit beginnen. Der Erfolg wird sich einstellen, der Zaun steht wie eine Eins.

1. Die Zauntrasse wird eingemessen. Legen Sie den Ausgangspunkt und Endpunkt fest – z. B. Tor oder Eckpfosten – und spannen Sie eine Schnur als sichere Orientierungshilfe für den Zaunverlauf.
2. Alle Betonpfähle müssen einbetoniert werden (Kies, Sand-Zement-Gemisch – Betongüte C 15/25 – erdfeucht). Zu diesem Zweck sind im vorgegebenen Rasterabstand Erdlöcher von ca. 80 cm Tiefe auszuheben (frostfreie Gründung).
3. Zuerst wird der Randpfosten einbetoniert und lotrecht ausgerichtet.
4. Der erste Betonriegel wird nun nach erfolgreicher Fluchtung waagrecht in die Nut des Randpfahls eingesetzt. Das freistehende Ende des Riegels wird mit einem Stein oder Holzteil unterlegt, so dass die Platte genau in der Waage ist und fest aufliegt.
5. Die Motivseite des Riegels wird an den Pfosten angedrückt und die entstehende Fuge verkeilt.
6. Jetzt wird der zweite Pfahl (Zwischenpfahl), zum Setzen weiterer Betonriegel, passgenau an den Riegel angesetzt und ausgerichtet. Um den Pfahl am oberen Ende zu justieren, bedient man sich eines passend gesägten Brettes (siehe Grafik) als Hilfsmittel.
7. Im Anschluss daran erfolgt das passgenaue Einsetzen der Betonriegel bis zur Oberkante der Pfähle in Waage. Dabei wiederum jeweils die einzelnen Riegel verkeilen.
8. Nach diesem Schema wird der komplette Feiter-Betonzaun gesetzt.

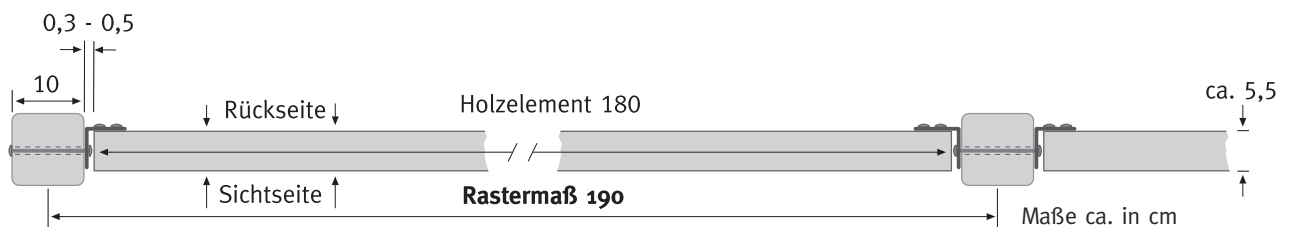
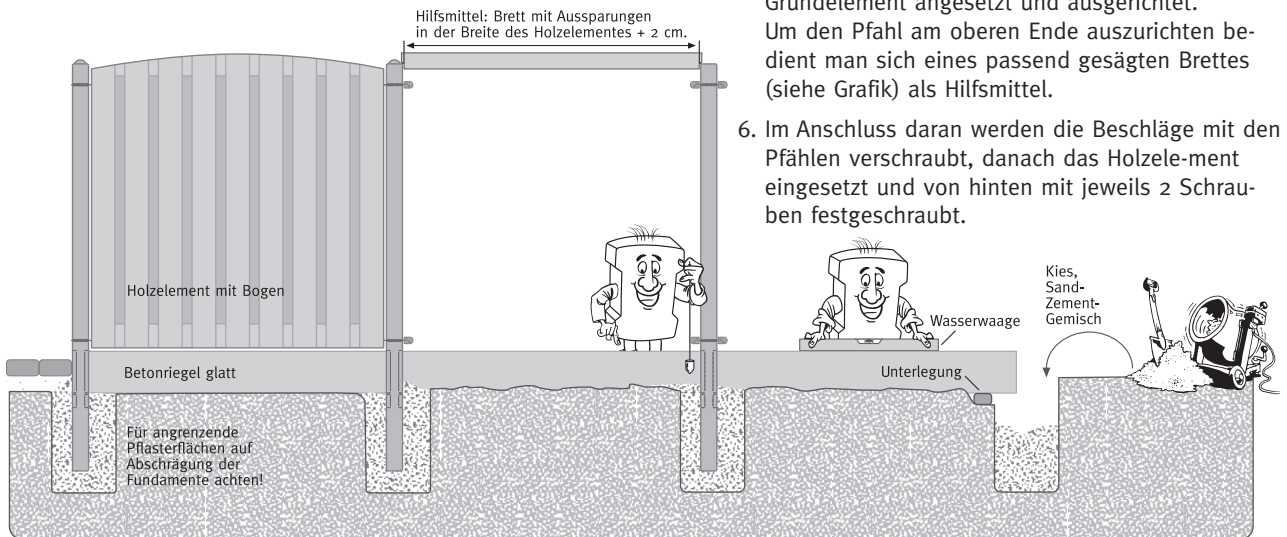
# Montage Feiter-Dekorzäune in Holz + Betonkonstruktion

Wichtig: Bevor Sie mit den Arbeiten beginnen, muss der Grenzverlauf Ihres Grundstückes eindeutig gesichert sein, denn nur der Zaun der auf Ihrem Anwesen steht, ist auch Ihr Eigentum. Bitte denken Sie daran, dass die Betoneinzelfundamente komplett auf Ihrem Grund und Boden erstellt werden müssen, wenn Sie Ärger mit dem Nachbarn vermeiden wollen. An Agrarflächen muss ein Schwengelabstand von 50 cm eingehalten werden.

Schritt 1 - 4 siehe Montage Feiter-Betonzäune. Einziger Unterschied, anstelle des Leichtbetonpfahles für Feiter-Betonzäune wird ein Leichtbetonpfahl für Feiter-Holz-Dekorzäune verwendet und im unteren Bereich ein Betonriegel, glatt, oder Typ Bruchstein, eingebaut.

5. Jetzt wird der zweite Pfahl (Zwischenpfahl) zum Setzen weiterer Elemente passgenau an das Grundelement angesetzt und ausgerichtet. Um den Pfahl am oberen Ende auszurichten bedient man sich eines passend gesägten Brettes (siehe Grafik) als Hilfsmittel.

6. Im Anschluss daran werden die Beschläge mit den Pfählen verschraubt, danach das Holzelement eingesetzt und von hinten mit jeweils 2 Schrauben festgeschraubt.



Pfahlhöhen (170-206 = Kombipfahl), 242, 275, 314

62



... bei Einbau von geraden Elementen wird der Betonsteg weggeschlagen und der Riegel unten (2) eingesetzt.



... bei Verwendung des Riegels Typ Bruchstein wird der Betonsteg ebenfalls weggeschlagen und der Riegel unten (3) eingesetzt.



Bei Einbau von Bogenelementen wird der Betonriegel, glatt, in die obere Tasche (1) eingeführt ...



Rückansicht der verschraubten Holzelemente mit dem Leichtbetonpfahl.



Aussparung des Leichtbetonpfahles für die Einbringung des Grundelements und Loch für die Befestigung der rostfreien Beschläge.